



Neu: Neophytensack auch in Heimberg

Problem­pflanzen wie invasive Neophyten dürfen auf keinen Fall in der Grünabfuhr, im Kompost oder in der Natur deponiert werden, um ihre Weiterverbreitung zu verhindern. Pflanzenteile müssen in einem geschlossenen Sack transportiert werden. Invasive Neophyten werden deshalb neu zusammen mit dem Hauskehricht abgeholt und in der Kehrichtverbrennungsanlage verbrannt. Sie können mit dem neuen Abfallsack für Problem­pflanzen entsorgt werden.

Der Sack kann am Schalter der Bauverwaltung Heimberg gratis bezogen und am Abfuhrtag (jeweils freitags) an der üblichen Stelle für den Hauskehricht deponiert werden.



Mit dem Neophytensack dürfen ausschliesslich Problem­pflanzen wie invasive Neophyten entsorgt werden. Andere Säcke oder Neophytensäcke, welche Anteile von Hauskehricht enthalten, werden nicht abgeführt. Hauskehricht ist wie bisher in gebüh­renpflichtigen Gebinden für die Kehrichtabfuhr bereitzustellen. Grüngut

von unproblematischen Pflanzen ist mit der normalen Grünabfuhr zur Kompostierung zu entsorgen.

Helfen Sie mit

Neophyten sind eine Gefahr für die Biodiversität und bedrohen unsere einheimischen Pflanzen und Insekten. Da sie keine natürlichen Feinde haben, verbreiten sie sich rasant und unkontrolliert, bilden tiefe Wurzeln, überwuchern Wiesen, Wald und Infrastrukturen, was hohe Folgekosten für die Bevölkerung verursacht. Helfen Sie mit, verbannen Sie die invasiven Neophyten aus Ihrem Garten!

Beispiel: Essigbaum

Der Essigbaum breitet sich durch verschleppte Wurzelstücke in der Natur rasch aus, bildet dichte Bestände und verdrängt so die einheimische Vegetation. Sein Milchsaft ist bei Einnahme leicht giftig und kann Haut- und Augenentzündungen verursachen.



Der Essigbaum ist gemäss eidg. Freisetzungsverordnung verboten. Es ist nicht erlaubt, diese Pflanzen zu verkaufen, neu anzupflanzen, zu verpflanzen, zu vermehren oder als Blumenstrauss zu verschenken! Sie sind verpflichtet seine Ausbreitung zu verhindern.



Der Essigbaum hat trockene und rote Steinfrüchte, welche im August ausgewachsen und im Herbst reif sind.
Bild: Erwin Jörg, neophyt.ch

Blütezeit

Juni bis Juli

Das können Sie tun:

- Vollständig aus Ihrem Garten, Land oder Wald entfernen oder professionell entfernen lassen
- Blütenstände vor der Samenreife abschneiden
- Immer korrekt entsorgen

Sind Sie nicht sicher, ob Sie invasive Neophyten in Ihrem Garten, Land oder Wald haben? Haben Sie Fragen zur korrekten Entsorgung? Wir helfen weiter!

Bauverwaltung Heimberg
Tel. 033 439 20 40